

	<p>Object: Porträt Peter von Winter (1754-1825)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Collection: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventory number: BS-III 807</p>
--	--

Description

Porträt Peter von Winter. Der Opernkomponist wird hier als frontales Brustbild gezeigt. Er trägt einen Mantel mit hochgeschlagenem Kragen und Halsbinder. Sein freundlicher Blick geht verträumt am linken Blattrand vorbei. Das Bildnis ist achteckig gefasst.

Peter von Winter war zunächst Geiger an der Mannheimer Hofkapelle. Gleichzeitig war er Schüler von Abbé Vogler (BS-III 781). Als das Ensemble nach München zog, ging er mit und unternahm von dort aus zahlreiche Konzertreisen. Ein Stipendium führte ihn nach Wien. Sein Hauptwerk, "Das unterbrochene Opferfest", wurde 1796 uraufgeführt und letztmals 1917 in Leipzig gezeigt.

Das vorliegende Blatt wurde als Punktierstich von dem Züricher Kupferstecher Rudolf Rahn (1805-1868) hergestellt, der auch in München tätig war. Die Vorlage bildete dabei ein Bildnis von dem deutschen Miniatur- und Porzellanmaler Johann Andreas Hirschrot (1799-1845). Da als Verleger die Gebrüder Schumann aus Zwickau angegeben sind, wird das Blatt vermutlich in ihrer Publikation "Bildnisse der berühmtesten Menschen aller Völker und Zeiten" (Supplementband zu jedem biographischen Wörterbuch, besonders zum Conversations-Lexikon) erschienen sein. Bisher konnte dies nicht bewiesen werden.

Signatur: A. Hirschrot del. R. Rahn sc.

Beschriftung: P. VON WINTER.

Basic data

Material/Technique:

Punktierstich

Measurements:

H: 24,6 cm; B: 19,6 cm (Blattmaß).

Events

Template creation	When	Before 1845
	Who	Johann Andreas Hirschrot (1799-1845)
	Where	
Printing plate produced	When	Before 1868
	Who	Rudolf Rahn (1803-1880)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Peter Winter (1754-1825)
	Where	

Keywords

- Composer
- Portrait
- Punktierstich